

Flensburg, 15. Februar 2022

## Pressemitteilung

Blumen bauen Brücken

### Hochbeete aus dem Rathaus sollen Glücksburg zum Blühen bringen

Glücksburg. Die Schlossstadt soll in diesem Sommer um möglichst viele blühende Farbtupfer reicher werden. Im Rahmen des deutsch-dänischen Gartenschau- und Tourismusprojektes „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ will die Stadt Glücksburg Kindergärten, Schulen, Vereinen und Organisationen der Stadt Hochbeete spendieren, die dann von den Akteuren nach Lust und Laune bepflanzt werden können.

„Wir möchten mit den Hochbeeten das Stadtbild verschönern und gleichzeitig die grenzüberschreitende Gartenschau in Glücksburg sichtbar machen“, sagt Bürgermeisterin Kristina Franke. Glücksburg ist zusammen mit der Stadt Flensburg und den dänischen Kommunen Sonderburg und Apenrade sowie den Tourismusorganisationen Tourismus Agentur Flensburger Förde und Destination Sønderjylland Partner in „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“. Vier „Erzählgärten“ in Flensburg, Gravenstein (Gråsten) und Apenrade (Aabenraa) bilden das Herzstück der Gartenschau. Das deutsch-dänische Interreg-Projekt der Europäischen Union hat das Ziel, die Region rund um die Flensburger Förde als eine gemeinsame Tourismusdestination zu stärken.

Kindergärten, Schulen und andere Organisationen und Einrichtungen in der Stadt, die gerne ein Hochbeet aufstellen und bepflanzen möchten, sind aufgerufen, sich bei Bürgermeisterin Franke im Rathaus zu melden. Die Hochbeete haben die Maße 1,20 mal 0,80 Meter und sind 0,80 Meter hoch. Es gibt keine Vorgaben, was gepflanzt werden soll. „Uns ist es wichtig, dass die Hochbeete denen, die sie pflegen, und den Einheimischen und Gästen in der Stadt, Freude bereiten und zum Nachmachen inspirieren“, sagt Kristina Franke.

Inspiration verspricht auch das Projektsekretariat von „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“. „Wir haben für das Frühjahr eine Reihe von Informationsveranstaltungen rund um das Thema wilde und insektenfreundliche Gärten in Glücksburg und in Flensburg geplant. Wir hoffen damit vielen Bürgern Pflanzideen zu geben und zum Mitmachen anzuregen“, sagt Projektleiterin Iris Uellendahl.

Wer Interesse hat, ein Hochbeet aufzustellen und zu bepflanzen, kann sich direkt an Bürgermeisterin Kristina Franke, [kristina.franke@gluecksburg.de](mailto:kristina.franke@gluecksburg.de) wenden. Mehr Informationen zum Interreg-Projekt „Blumen bauen Brücken“ und laufende Informationen zu Veranstaltungen rund um das Projekt gibt es auf der Homepage [www.bbbprojekt.eu](http://www.bbbprojekt.eu).

*Foto: Die Stadt Glücksburg spendiert Organisationen und Vereinen im Rahmen des Interreg-Projektes „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ Hochbeete, die die Stadt zum Blühen bringen sollen. (Foto: Blumen bauen Brücken).*

#### **Über das Projekt:**

„Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ ist ein grenzüberschreitendes Gartenschau- und Tourismusprojekt im Rahmen des Interreg-Programms Deutschland-Danmark und wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Ziel der Projektpartner, die Städte Flensburg, Glücksburg, Aabenraa und Sønderborg sowie die Tourismusorganisationen Destination Sønderjylland und Tourismus Agentur Flensburger Förde, ist es, eine gemeinsame deutsch-dänische Destination rund um die Flensburger Förde zu schaffen. Erfahren Sie mehr auf [www.bbbprojekt.eu](http://www.bbbprojekt.eu).

V.i.S.d.P. Iris Uellendahl, Projektleiterin „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“, Rathausplatz 1, 24937 Flensburg, Tel. 0461 / 85 4645, [uellendahl.iris@flensburg.de](mailto:uellendahl.iris@flensburg.de).